

# Die gymnasiale Oberstufe

Informationsveranstaltung  
am 17 und 18. Februar  
2021,  
18.00 Uhr.



## Die gymnasiale Oberstufe - Informationsveranstaltung

- für Eltern
- für Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2020 in die gymnasiale Oberstufe eintreten.

Zuständiger Beratungslehrer:

Torsten Müller  
([torsten.mueller@ema.nrw.schule](mailto:torsten.mueller@ema.nrw.schule))

Stufenleiter der künftigen EF



# Gliederung

- Informationen über neue Fächer/ Zertifikate
- Information zur Sportprojektwoche
- Informationen zu KAoA /Schülerbetriebspraktikum
- Die Oberstufe – Neue Perspektiven
- Planung der Schullaufbahn
- Abiturfächer und Abiturprüfungen
- Wahlverfahren

# Informationen über neue Fächer/Zertifikate

- Biologie und Physik bilingual
- Italienisch
- Informatik
- Philosophie
- Sozialwissenschaften/Wirtschaft
- Mint Zertifikat /Certilingua Zertifikat

# Die Oberstufe – Neue Perspektiven

- Dauer: 3 Jahre - **E**inführungsphase (EF), **Q**ualifikationsphase (Q1, Q2)
- Kurs- statt Klassensystem
- Grund- und Leistungskurse statt Haupt- und Nebenfächer
- Klausuren auch in früheren „Nebenfächern“
- Größere Eigenverantwortung und selbständiges Arbeiten
- Ausgedehnte Wahlmöglichkeiten (Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlbelegungen): individuelle Schwerpunktsetzung
- **Kontinuitätsprinzip!**

**Aber:** Die Wahlmöglichkeiten werden **begrenzt** durch festgelegte Aufgabenfelder sowie durch Belegungsverpflichtungen in bestimmten Fächern.

# Aufgabenfelder und Fächer

Aufgabenfeld I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch
		alle Fremdsprachen
		Kunst und Musik
Aufgabenfeld II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Sozialwissenschaften, Geographie, Philosophie
Aufgabenfeld III	mathematisch- naturwissenschaftlich	Mathematik
		Biologie, Physik, Chemie, Informatik
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion	
	Sport	
Vertiefungsfächer	in Deutsch, Mathematik und den fortgeführten Fremdsprachen	
Projektkurse	in Anbindung an ein Referenzfach (nur in Qualifikationsphase)	

# Wochenstunden und Kurse

- Ein „Kurs“ entspricht der Belegung eines Faches in einem Halbjahr
- Grundkurse werden 3-stündig, Leistungskurse 5-stündig, Italienisch 4-stündig, Vertiefungskurse 2-stündig unterrichtet.
- Anzahl der vorgeschriebenen Wochenstunden in der gymnasialen Oberstufe: **insgesamt 102**
- Durchschnitt in der Einführungsphase und in der Qualifikationsphase jeweils 34 Stunden
- Bandbreite je Jahrgangsstufe: 31 – 37 Wochenstunden

# Belegungsverpflichtungen (EF)

- Deutsch
- (fortgeführte) Fremdsprache
- Mathematik
- Gesellschaftswissenschaft (Sozialwissenschaften oder Geschichte muss in der EF und Q1 belegt werden)
- Naturwissenschaft (PH, BI, CH)
- Sport
- Musik oder Kunst
- Religion oder Philosophie
- Wahlpflichtfach: Weitere Fremdsprache oder weitere Naturwissenschaft (sprachlicher od. naturw. Schwerpunkt)
- 2 bis 3 weitere Kurse („freie“ Wahl!)

# Die Einführungsphase (EF) - Belegungsverpflichtungen

10 Grundkurse

und

11. (und 12. Wahlkurs) oder  
11. Wahlkurs (und ein  
Vertiefungsfach) oder  
zwei Vertiefungsfächer

- Ein Fachwechsel (Ausnahme: Vertiefungskurse) ist zum Halbjahr **nicht möglich**, wohl aber die Abwahl von Wahlkursen (bei ausreichender Stundenzahl).

# Vertiefungsfächer

- 2-stündige Halbjahreskurse (bis zu 4 in der EF, bis zu 2 in der Q-Phase), die zum Halbjahr gewechselt werden können.
- Förderung bei Leistungsdefiziten im Kernfachbereich (in der Regel D, M, E) - Begrenzung auf SchülerInnen mit ausgewiesenem **Förderbedarf**.
- Keine Benotung, sondern qualifizierende Bemerkungen (z.B. „mit Erfolg teilgenommen“); Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis vermerkt.
- Anrechnung auf Wochenstundenzahl, aber nicht versetzungswirksam und **keine Anrechnung** im Rahmen der Gesamtqualifikation.

# Bilingualer Unterricht (BIO, PH)

- Abdeckung von Belegungsverpflichtungen: Sachfach **und** Wahlpflichtfach (sofern eine andere FS als Grund- oder Leistungskurs belegt wird)
- Die Wahl eines bilingualen Sachfachs ersetzt nicht die Pflichtbelegung einer durchgehenden Fremdsprache als GK/LK.
- Klausurverpflichtung: entsprechend den Belegverpflichtungen
- Inhalte und Leistungsbewertung: Orientierung an den Anforderungen des Sachfaches, Berücksichtigung der fremdsprachlichen Leistungen im Rahmen der Darstellungsleistung
- Klausuren/ Abiturprüfung (3. oder 4. Fach): in der Fremdsprache
- Abiturzeugnis: Vermerk zur Belegung des bilingualen Sachfaches
- **Wechsel : Nur nach der EF möglich!**

# Geschichte und Sozialwissenschaften

- In der Qualifikationsphase müssen mindestens 2 Kurse Geschichte und Sozialwissenschaften belegt werden:

## Geschichte

EF	Q1	Q2
→		
→		
		→

## Sozialwissenschaften

EF	Q1	Q2
→		
→		
		→

- In der Q2 ist nur **ein** Zusatzkurs (GE **oder** SW) möglich!

# Erwerb des Latinums

5	6	7	8	9	(10) G9	EF	Q1	Q2	
							Note im Abschlussjahr: mind. ausreichend		



- Das EMA bietet Latein als Fremdsprache nur ab Klasse 6/7 an.
- Bei Belegung von Latein in der EF müssen 2 NW oder insgesamt 3 FS gewählt werden!

# Klausurverpflichtungen in der Einführungsphase (EF)

- Deutsch
- Mathematik
- allen Fremdsprachen
- eine Gesellschaftswissenschaft
- eine Naturwissenschaft
- auf Wunsch in weiteren Fächern  
(Empfehlung: In jedem Fall die anvisierten LK–Fächer)

# Belegungsbeispiel in der Einführungsphase – 34 Wochenstunden

	Fach	Beispielbelegung	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	<i>Deutsch</i>	3
	eine fortgeführte Fremdsprache	<i>Englisch</i>	3
	Kunst oder Musik	<i>Kunst</i>	3
Aufgabenfeld II	eine Gesellschaftswissenschaft	<i>Geschichte</i>	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	<i>Mathematik</i>	3
	eine Naturwissenschaft	<i>Physik</i>	3
außerhalb der Aufgabenfelder	Religion/ersatzweise Philosophie	<i>Ev. Religion</i>	3
	Sport	<i>Sport</i>	3
9. Fach	Weitere Fremdsprache/weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	<i>Französisch</i>	3
10. Fach	Wahlfach	<i>Chemie</i>	3
11. und 12. Fach	Wahlfächer, ggf. Vertiefungsfächer	<i>VK-Englisch</i>	2
		<i>VK-Mathematik</i>	2

# Versetzung von der Einführungsphase (EF) in die Qualifikationsphase (Q1)

## **Grundlage der Versetzung:**

9 Pflichtkurse + 1 Wahlkurs

## **Versetzungsbedingungen:**

- 10 Kurse mindestens ausreichend
- 1 Kurs mangelhaft, 9 Kurse ausreichend
- falls mangelhaft in D, M oder FS, dann Ausgleich nur durch befriedigend in einem anderen Fach dieser Gruppe
- Nachprüfung ist möglich, wenn durch die Verbesserung der einen mangelhaften Leistung die übrigen Versetzungsbedingungen erfüllt werden.

# Die Qualifikationsphase - Pflichtfächer

Fach	Q1		Q2	
Deutsch	X	X	X	X
eine Fremdsprache	X	X	X	X
Kunst oder Musik (in Q1) oder Literatur oder instrumental- oder vokalpraktischer Kurs	X	X		
eine Gesellschaftswissenschaft	X	X	X	X
Geschichte (alternativ in Q1)			X	X
Sozialwissenschaften (alternativ in Q2)	X	X		
Mathematik	X	X	X	X
eine Naturwissenschaft (BI, CH, PH)	X	X	X	X
Religion/ersatzweise Philosophie	X	X		
Sport	X	X	X	X
Weitere Fremdsprache od. weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld III	X	X	X	X

Weitere Fächer zur Erfüllung der Wochenstunden und Kursanzahl nach Wahl im Rahmen des schulischen Angebots (u.a möglich: 2 Halbjahreskurse im Vertiefungsunterricht und 1 Projektkurs)

# Klausurverpflichtungen in der Qualifizierungsphase (Q-Phase)

- Alle 4 Abiturfächer
- Deutsch
- Mathematik
- eine Fremdsprache (immer die neu eins. FS)
- eine weitere Fremdsprache oder ein weiteres Fach aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich

# Wahl der Abiturfächer – 2 LK und 2 GK

- **Zwei** Fächer aus dem Kanon „Deutsch, Mathematik, Fremdsprache“
- Abdeckung **aller drei** Aufgabenfelder  
Aber: Kunst oder Musik können das erste Aufgabenfeld alleine nicht abdecken (nur Deutsch oder Fremdsprache).
- **Erster Leistungskurs** muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft (PH, BI, CH; **kein IF**) sein.

# Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – **ausgeschlossen**:

- **zwei Naturwissenschaften**
- **Naturwissenschaft und Kunst/Musik**

Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst** oder **Musik**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

# Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

	<b>Block II: Abiturprüfung</b> (mind. 100 P., max. 300 P.)		<b>Abiturprüfung:</b> 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder								Schullaufbahnberatung und -planung von der EF bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach									
	<b>Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.</b>											<b>Qualifikationsphase:</b> Belegung von mindestens <b>38</b> anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK) -z.B. GK-Bereich: 7 + 7 + 8 + 8 -Vertiefungskurs nicht anrechenbar -Projektkurs anrechenbar (wie 2 GK)	
<b>Q2</b>													
<b>Q1</b>													
	<b>Versetzung, mittlerer Schulabschluss</b>											<b>Versetzungsgrundlage:</b> <b>10 Fächer</b>	
<b>EF</b>	Zentrale Klausuren		f FS	KU/ MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach		
	D	M									VK	VK	
	D	M	f FS	KU/ MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach VK VK		

Vertiefungskurs  
(VK) nicht  
versetzungs-  
relevant.

# Schullaufbahnbeispiel 1: Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Einführungsphase		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch		x	x	x	x	4
2	Englisch	LK	x	x	x	x	4
3	Kunst		x	x	x	x	4
4	Geschichte		x	x	x	x	4
5	Sozialwissenschaften	4.	x	x	x	x	4
6	Mathematik	3.	x	x	x	x	4
7	Chemie	LK	x	x	x	x	4
8	Physik		x	x	x	x	4
9	Religion		x	x	x	x	4
10	Sport		x	x	x	x	4
11	Vertiefung E	WStd.	34	34	34	34	40
12	Vertiefung M						
34 WStd.							
<b>Insgesamt 102 Wochenstunden</b>							

# Schullaufbahnbeispiel 2: Fremdsprachlicher Schwerpunkt

Einführungsphase		Abiturfach	Q1		Q2		Anzahl der anrechenbaren Kurse
			1	2	3	4	
1	Deutsch	LK	x	x	x	x	4
2	Englisch	LK	x	x	x	x	4
3	Französisch (ab 6)		x	x	x	x	4
4	Italienisch (neu)		X	x	x	x	4
5	Kunst		X	x	x	x	4
6	Geschichte		x	x	x	x	4
7	Sozialwissenschaften	4.	x	x	x	x	4
8	Mathematik		x	x	x	x	4
9	Physik	3.	x	x	x	x	4
10	Religion		x	x	x	x	4
11	Sport		35	35	35	35	40
34 WStd.		WStd.					
<b>Insgesamt 104 Wochenstunden</b>							

# Zulassung zum Abitur

## – Leistungsdefizite (weniger als 5 Punkte)

- Einbringung von allen 4 Kursen der Abiturfächer
- Bei Einbringung von 35 – 37 Kursen:  
**7 Defizite**, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite
- Bei Einbringung von 38 – 40 Kursen:  
**8 Defizite**, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite
- Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.
- In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

# Berechnung der Gesamtqualifikation

## Basis: 102 Wochenstunden

### **Block 1 (min. 200, max. 600 Punkte)**

- Einbringung von 35 – 40 anrechenbaren **Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.

### **Block 2 (min. 100, max. 300 Punkte)**

- Leistungen in den 4 Fächern der Abiturprüfung (je fünffache Wertung)

# Auslandsaufenthalt in der Oberstufe

- Beratung bzgl. aller laubahnrechtlicher Fragen: Stufenleitung
- Beratung bzgl. sonstiger Anliegen (keine Laubahnberatung):
- Antrag auf Beurlaubung: Schriftlich und rechtzeitig bei der SL (mit der genauen Aufenthaltsdauer, Namen der besuchten Schule, etc.)
- Aufenthaltsdauer in der EF variabel (bis maximal ein Schuljahr); in der Q1 nur ein ganzes Jahr möglich.
- Versetzung nur möglich, wenn mindestens das letzte Quartal in der EF besucht wird (und der Leistungsstand beurteilt werden kann).

# Ganzjähriger Auslandsaufenthalt

Alternative 1 Nur für leistungsstarke SuS (VV 4.21 zu § 4 APO-GOST) Mittlerer Schulabschluss nach Q 1	Alternative 2	Alternative 3
	Q 2	Q 2
Q 2	Q 1	Q 1
Q 1	EF	Auslandsjahr
Auslandsjahr Ggf. Latinumsbestimmungen beachten.	Auslandsjahr	EF
Sekundarstufe I (Klasse 9)		

## „Kürzere“ Auslandsaufenthalt in der Einführungsphase

- Nach Rückkehr wird die Schullaufbahn in der Stufe fortgesetzt, in der der Auslandsaufenthalt begonnen wurde.
- **1. Halbjahr EF:** Mittlerer Schulabschluss und Latinum (bei Fortführung von Latein nach Rückkehr) können erworben werden durch Versetzung bzw. ausreichende Leistungen im Fach Latein.
- **2. Halbjahr EF:** Erwerb des mittleren Schulabschlusses nach erfolgreichem Durchgang durch das 1. Jahr der Qualifikationsphase. Für den Erwerb des Latinums gelten die besonderen Bestimmungen für den ganzjährigen Auslandsaufenthalt entsprechend.

# Nachteilsausgleich

- Falls SuS aufgrund einer Behinderung, eines Bedarfes an sonderpädagogischer Unterstützung oder einer Erkrankung ihre Leistungen nicht begabungsgemäß erbringen können.
- Nachteilsausgleiche werden nicht im Zeugnis vermerkt.
- Entscheidung über Bewilligung, Art und Umfang obliegt der Schulleitung (perspektivisch für die Abiturprüfungen genehmigungsfähig; bei den Abiturprüfungen entscheidet die obere Schulbehörde über die Gewährung, Art und Umfang)
- Beratungsverpflichtung für betroffene SuS

# Nachteilsausgleich

- Bei neuen NTA: Formloser Antrag an die SL (inkl. Atteste, medizinische Diagnosen oder Bescheinigungen über die Teilnahme an Fördermaßnahmen, etc.)
- Anwendung bei Klausuren und mündlichen Prüfungen
- **Kein Notenschutz**, lediglich veränderte Bedingungen bei Prüfung (z. B. zeitlich, technisch, räumlich)
- Sukzessiver Abbau im Verlauf der Gymnasialen Oberstufe
- Regelmäßige Überprüfung auf Konferenzen und Nachteilsausgleiche aus der SEK I müssen neu beantragt werden.

## Nachteilsausgleich - LRS

- bei einer **besonders schweren** Beeinträchtigung des Lesens und Rechtschreibens in Einzelfällen bei Klausuren und mündlichen Prüfungen
- **Kein Notenschutz** (Gehäufte Verstöße führen zur Absenkung der Leistungsbewertung um bis zu zwei Notenpunkte in der Qualifikationsphase), sondern Zeitzugabe.
- Differenzierung nach Lese- und Rechtschreiberang (bei 4,25 h Abiturklausur maximal Zeitverlängerung von 15 Minuten (Korrekturzeit) und 10 Minuten (Arbeitszeit)).

# Wahlverfahren mit LuPO

- 1) Wahl mit dem **Probewahlzettel** zu Hause (vgl. Info-Heft!)
- 2) Eintragung der Wahlen in LuPO über die Moodle Plattform:  
9A / 9B / 9C / 9D  
Kopie der ausgefüllten LuPO-Datei auf USB-Stick (gut abspeichern!!), Datei an den Stufenleiter schicken
- 3) Ausdruck der Wahl durch SuS → Bestätigung durch Unterschriften der Schüler und eines Erziehungsberechtigten, Abgabe bis **5.03.2021 !**
- 4) Planen Sie die gesamte Laufbahn in ihrer LuPO-Datei

# Abschlussbemerkungen

- Alle vorgestellten Präsentationen werden auf der Homepage hinterlegt
- Fragen zu den Vorstellungen bitte an die Fachlehrer
- Fragen zur Wahl bitte an den Stufenleiter stellen

# Letzte Worte

- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
- Bleiben Sie alle gesund!

Auf Wiedersehen!

Euer Stufenleiter

Torsten Müller